

Stichwort

初级 II
(第三版)

Deutsch

Intensivkurs für Grundstufe Band III



Deutsch-Kolleg
der Tongji-Universität

教育部直属同济大学留德预备部

新求精德语强化教程



同济大学出版社
TONGJI UNIVERSITY PRESS

Stichwort Deutsch
Intensivkurs für Grundstufe Band II

新求精德语强化教程
初级 II
(第三版)

Deutsch-Kolleg
der Tongji-Universität

教育部直属同济大学留德预备部 编著



同济大学出版社
TONGJI UNIVERSITY PRESS

内 容 提 要

《新求精德语强化教程》共有五册,分别为初级 I、II,中级 I、II 和高级教程。本书为第二册,包括基础教程中的第 15 课至第 26 课,相当于《出国留学人员德语强化教学大纲》规定的初级阶段 II 水平,供赴德语国家学习的大学生、研究生和进修生使用。全书语言地道,练习形式丰富多样,旨在全面培养学生听、说、读、写等方面的能力,尤其突出听、说训练,并结合国情知识,帮助学员提高在德语国家生活和学习所需要的语言能力。本书所有听力课文都配有相应的录音磁带。

图书在版编目(CIP)数据

新求精德语强化教程. 初级 II / 教育部直属同济大学留德预备部编著. —3 版. —上海: 同济大学出版社, 2007. 11

ISBN 978 - 7 - 5608 - 2511 - 3

I. 新... II. 同... III. 德语—教材 IV. H33

中国版本图书馆 CIP 数据核字(2002)第 070070 号

Stichwort Deutsch

Intensivkurs für Grundstufe Band II

新求精德语强化教程初级 II (第三版)

教育部直属同济大学留德预备部 编著

插图 王晓东

责任编辑 吴凤萍

责任校对 谢惠云

封面设计 申明

出版发行 同济大学出版社 www.tongjipress.com.cn

(地址:上海市四平路 1239 号 邮编:200092 电话:021-65985622)

经 销 全国各地新华书店

印 刷 崇明裕安印刷厂

开 本 889mm×1194mm 1/16

印 张 18

印 数 5101-9200

字 数 576 000

版 次 2007 年 11 月第 3 版 2008 年 8 月第 2 次印刷

书 号 ISBN 978 - 7 - 5608 - 2511 - 3/H · 328

定 价 38.80 元

本书编著者

(按姓氏笔画为序)

王丽明 方建国 祁志琴
李立贵 杨爱珍

B.Geist L.Richter R.Unthan



第三版出版说明

《新求精德语强化教程·初级》自 1998 年出版、尤其 2002 年修订再版以来,深受读者和同行的好评。为了更好地完善此教材,我们再次修订此教材。《新求精德语强化教程·初级》内容丰富、体系完整、构思新颖、题型多样。《新求精德语强化教程·初级》第三版共两册:初级 I (Lek. 1—14),初级 II (Lek. 15—26),适用于初级德语强化培训。在第三版修订时,我们同样考虑到了信息需要不断更新、德国高校入学德语考试的多样性发展趋势、读者和同行们对此教材提出的建议以及使用中的实际情况等因素,继续注重对学员听、说、读、写等语言能力的训练,尤其是对听、说能力的培养。为此,我们对过时的信息作了更新,对一些题型作了相应的改进,使听力和阅读课文中设计的各类题型不仅更具针对性和实用性,而且更加多样性,以求达到更好的训练和学习效果。

《新求精德语强化教程·初级》第三版包括两册教科书、两本词汇练习册、一本测验册、一本教参以及配套教学磁带。

我们希望《新求精德语强化教程·初级》第三版的出版将进一步促进德语强化教学界教材建设方面的交流,并有利于我国与德语国家间的文化沟通。

最后,我们衷心感谢广大读者和同行们长期以来对《新求精德语强化教程·初级》的厚爱,并且希望《新求精德语强化教程·初级》的读者和同行们一如既往地支持我们,给予我们更多的建议,以求《新求精德语强化教程·初级》更加完善。

编者

2007 年 9 月

再 版 说 明

《新求精德语强化教程》自出版以来,深受读者和各界的好评,为了更好地适应新的教学需要及德国国情,我们对此教材及时做了修订。

《新求精德语强化教程》初级(第二版)共两册:初 I (Lek. 1—14)、初 II (Lek. 15—26),为德语强化培训的初级教程。在本书(第二版)的编写时,我们考虑到了信息不断更新、德国新正字法的执行以及德国大学的外国人入学语言考试的多样性发展趋势等因素,并结合近几年读者和同行对本书提出的许多有益的建议,更加注重对学员听、说、读、写等语言能力的训练,尤其是对听、说能力的培养。为此,《新求精德语强化教程》初级(第二版)增加了语音练习、句型操练、会话练习以及词汇练习等;针对各类德国高校入学德语考试,听力课文和阅读课文中设计的各类题型更加具有针对性和实用性。《新求精德语强化教程》初级(第二版)适用于第一学期(共 19 周,每周 24 学时)的教学。整套初级教程包括两册教科书、两本词汇练习手册、一本测验册、一本教师手册及配套教学磁带。

我们希望《新求精德语强化教程》初级(第二版)的出版将进一步促进德语强化教学界教材建设方面的交流,并有利于我国与德语国家、地区间的文化沟通。

编 者

2002 年 8 月于同济

前 言

《新求精德语强化教程》是专为赴德语国家学习、进修的人员进行德语强化学习而编写的。全书分为初级 I、II, 中级 I、II 和高级教程, 共五册。本书是目前国内德语强化教学界自《出国留学人员德语强化教学大纲》问世以来首套集语言、国情、跨文化交际以及听、说、读、写训练和德国 DSH(高校德语入学考试)迎考培训于一体的完整的系列教材。全书根据教学大纲并参考德国 DSH 考试大纲的要求编写。从编写、试用、修改、定稿、出版、使用, 到修订、再版, 历经 10 年时间。全书从初学德语开始, 直至可参加 DSH 考试为止, 适用于三个学期的教学。

本教材内容丰富, 体系完整, 构思新颖, 题型多样, 是国内唯一与 DSH 直接接轨的德语强化教程。我们希望以《新求精德语强化教程》的出版来促进德语强化教学界教材建设工作方面的交流, 并有利于我国与德语国家、地区间的文化沟通。

《新求精德语强化教程》的初级 I、II 两册为德语强化培训的初级教程, 适用于第一学期(共 19 周, 每周 24 学时)的教学。参加德语强化培训的大多数学员的学习目标是赴德进修、上大学或攻读博士学位, 因此, 本教程以达到德国大学的外国人入学语言考试的要求为最终培训目标, 注重对学员听、说、读、写等语言能力的训练, 尤其是对听、说能力的培养, 学员通过本教程强化培训后, 应能在语言上具备在德语国家处理日常事宜的能力, 初步掌握德语常用语法规则。

在体例上, 初级教程由 6 课语音(每课 5 个学时)和 28 个单元的正课(每个单元 14 个学时)组成, 第一册和第二册各有 14 个单元的正课, 其中的第 7, 14, 21 单元和第 28 单元为阶段复习课。每个单元基本上用三天的教学时间, 第一天、第二天主要用于新内容的教学, 第三天则是每个单元的复习。整套初级教程包括两册正式出版的教科书以及教学磁带(同济大学留德预备部另备有测验册和教师手册)。

希望《新求精德语强化教程》的读者和使用者对本书多提批评和建议, 使本教程在今后修订时得以改进和完善。

编 者

1998 年 7 月

目 录

Lektion 15	Sportarten	1
Grammatik:	I Nebensatz mit „dass“ und „ob“ (S. 5) II Fragewörter im Nebensatz (S. 10) III Genitiv (S. 15) A Genitiv bei Artikeln und Possessivpronomen (S. 15) B Genitiv bei Eigennamen und Verwandtschaftsbezeichnung (S. 17) C Adjektiv-Deklinationen im Genitiv (S. 18) D Präpositionen; trotz, wegen, während, statt/anstatt (S. 19)	
Wortschatz:	wissen, kennen und kennen lernen (S. 12) A kennen und kennen lernen (S. 12) B kennen und wissen (S. 12)	
Wortbildung:	A Suffixe „-ung“ und „-tion“ bei Fremdwörtern (S. 22) B Suffixe „-heit“ und „-keit“ (S. 22)	
<hr/>		
Lektion 16	Frauen	29
Grammatik:	I Nebensatz mit „weil“ und „da“ (Kausalsatz) (S. 34) II Hauptsatz mit „deshalb“ (S. 36) III Nebensatz mit „wenn/falls“ (Konditionalsatz) (S. 42) IV Nebensatz mit „obwohl“ (Konzessivsatz) (S. 44) V Hauptsatz mit „trotzdem“ (S. 45)	
Wortschatz:	erfahren — wissen; suchen — finden; finden — feststellen (S. 37) A erfahren — wissen (S. 37) B suchen — finden (S. 38) C finden — feststellen (S. 39)	
Wortbildung:	Suffixe -er, -ent (S. 31)	
<hr/>		
Lektion 17	Kinder und Jugendliche	53
Grammatik:	I Infinitiv mit „zu“ (S. 56) II Nebensatz mit „um ... zu“ und „damit“ (Finalsatz) (S. 63)	
Wortschatz:	erziehen (die Erziehung) — ausbilden (die Ausbildung); lernen — studieren; spielen (S. 59) A erziehen (die Erziehung) — ausbilden (die Ausbildung) (S. 59)	

B lernen — studieren (S. 60)

C spielen (S. 60)

Wortbildung: Präfix: un-(bei Adjektiven) (S. 67)

Lektion 18 **China**

73

Grammatik: Relativsatz (S. 79)

A Relativsätze mit dem Relativpronomen im Nominativ,
Dativ und Akkusativ (S. 79)

B Relativsätze mit dem Relativpronomen im Genitiv (S. 80)

C Relativsätze mit Präpositionen (S. 83)

D Relativsätze mit „was“ (nur im Nominativ und Akkusativ) (S. 85)

Wortschatz: alles — alle; viel(es) — viele; beides — beide (S. 82)

Wortbildung: A Artikel bei Zusammensetzungen (S. 87)

B Arten von Zusammensetzungen (S. 87)

C Auflösung der Zusammensetzungen (S. 88)

D „-s-“ zwischen Bestimmungswort und Grundwort (S. 88)

Lektion 19 **Deutschland**

95

Grammatik: I Plusquamperfekt (S. 98)

II Temporalsatz (S. 102)

A „wenn“ und „als“ (S. 102)

B „während“, „bevor“ und „nachdem“ (S. 103)

C „seitdem (seit)“ und „bis“ (S. 107)

Wortschatz: I das Land, das Bundesland, das Ausland, das Inland (S. 97)

II A sagen/sprechen (über) (S. 113)

B diskutieren über / sich unterhalten (über) (S. 113)

Wortbildung: Suffixe: -los, -voll, -arm, -reich (S. 109)

A Nomen + -los (S. 109)

B Nomen + -voll (S. 110)

C Nomen + -arm (S. 110)

D Nomen + -reich (S. 110)

Lektion 20 **Berufe**

117

Grammatik: Grammatische Wiederholung (S. 120)

I A Nebensatz mit „je ... um so (desto)“ (Proportionalsatz) (S. 121)

B Nebensatz mit „so dass / so ... , dass“ (Konsekutivsatz) (S. 122)

C Nebensatz mit „indem/dadurch, dass“ (Modalsatz) (S. 124)

II Indefinitpronomen: man (S. 126)

Wortschatz: I Wer ist was? / Wer macht was? / Wer ist was? (S. 118)

- II man — der Mann, ...er (S. 128)
Wortbildung: jährlich oder -jährig (S. 129)
-

Lektion 21 Eintopf 139

Grammatische Wiederholungen (Lektion 15 – 20) (S. 141)

- I Kausalsätze (S. 141)
 - II Modalsätze (S. 141)
 - III Temporalsätze (S. 144)
 - IV Konditionalsätze (S. 146)
 - V Konzessivsätze (S. 146)
 - VI Finalsätze (S. 147)
 - VII Relativsätze (S. 151)
 - VIII Konsekutivsätze (S. 152)
 - IX Nebensätze mit „dass“ und „ob“ /Infinitivkonstruktion (S. 152)
 - X Proportionalsätze (S. 152)
-

Lektion 22 Gesundheit 155

- Grammatik:** Vorgangspassiv (S. 163)
A Gebrauch des Vorgangspassivs (S. 163)
B Zeitformen des Vorgangspassivs (S. 165)
- Wortschatz:** I Der menschliche Körper (S. 157)
II Warum geht man zum Arzt? (S. 158)
III Was macht der Arzt/die Arzthelferin? (S. 160)
- Wortbildung:** Präfixe: be-, ver-, zer- (S. 169)
-

Lektion 23 Auf der Bank 177

- Grammatik:** I Vorgangspassiv mit Modalverben (S. 179)
II Zustandspassiv (S. 185)
A Zustandspassiv der Gegenwart (S. 185)
B Zustandspassiv der Vergangenheit (S. 187)
C Zeitangaben im Vorgangspassiv und Zustandspassiv (S. 188)
- Wortschatz:** Tätigkeiten auf der Bank (S. 179)
- Wortbildung:** Präfixe: ein- und aus- (S. 184)
-

Lektion 24 Massenmedien 197

- Grammatik:** I A brauchen nicht/kein ... > + zu + Infinitiv (S. 200)
brauchen nur
B haben + zu + Infinitiv (S. 202)

- II Verben + Infinitiv (S. 206)
 - A Präsens/Präteritum (S. 206)
 - B Perfekt (S. 207)
- III Futur I (S. 209)
 - A Zukünftige Handlung — Futur I (S. 209)
 - B Bekräftigung (S. 210)

Wortschatz: Die Presse und Tätigkeiten (S. 198)

- A Die Presse (S. 198)
- B Tätigkeiten (S. 199)

Wortbildung: Adjektivzusammensetzungen (S. 210)

Lektion 25 Wünsche – Hoffnungen – Träume 215

- Grammatik:** Konjunktiv II (S. 219)
- A Konjunktiv II der Gegenwart und Zukunft (S. 219)
 - B Konjunktiv II der Vergangenheit (S. 226)

Wortschatz: wünschen; hoffen, hoffen auf (A);
träumen und träumen von (D) (S. 216)

Lektion 26 Eintopf 237

Grammatische Wiederholungen (Lektion 1 — 25) (S. 252)

- I Verben (S. 252)
- II Komparation (S. 260)
- III Präpositionen (S. 261)
- IV Haupt- und Nebensatz (S. 263)

Wortschatz (Wiederholung) (S. 248)

Wortbildung (Wiederholung) (S. 250)

Anhang 267

- I **Grammatischer Rückblick** (S. 267)
- II **Liste der grammatischen Terminologie** (S. 273)

Einführung

△ 介绍, 引导

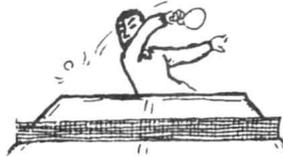
Welche Sportarten kennen Sie?



Tennis
Tennis spielen
die Tennisspielerin, -nen



Fußball
Fußball spielen
der Fußballspieler, -



Tischtennis
Tischtennis spielen
der Tischtennisspieler, -



Basketball
Basketball spielen
der Basketballspieler, -



Volleyball
Volleyball spielen
der Volleyballspieler, -



Turnen
turnen
die Turnerin, -nen



Leichtathletik
laufen, springen
der Leichtathlet, -en, -en



Schwimmen
schwimmen
die Schwimmerin, -nen

Lektion

15

Sportarten



übungen

1. Wer sind / waren sie und was spielen / spielten sie?

Deng Yaping, Lang Ping, Ding Junhui, Franz Beckenbauer,

Li Ning, Guo Jingjing Wang Junxia, Michael Jordan, Liu Xiang Yao Ming

2. Welche Sportarten sind in China beliebt?

3. Welche Sportart treiben Sie gern?

4. Können Sie etwas über das Bild sagen?

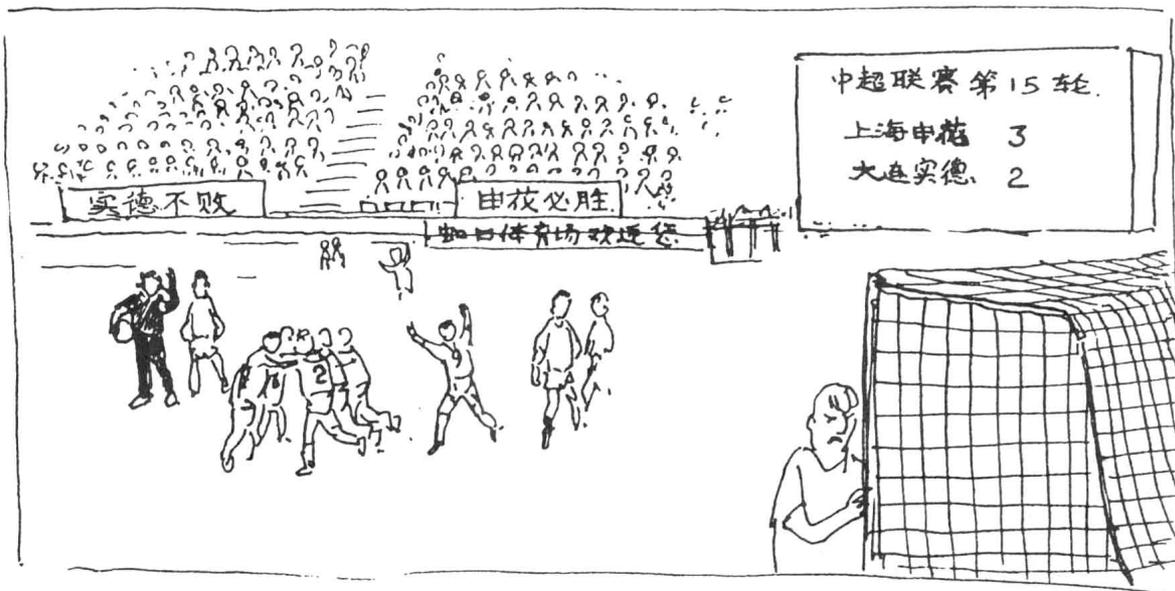
Wer hat gegen wen gespielt?

Wer hat gewonnen?

Wer hat verloren?

Wie ist das Ergebnis?

Wo haben sie gespielt?



Hören



Text A Ein Interview mit einer chinesischen Tischtennisspielerin

1. Hören Sie bitte den Text einmal!
Worum geht es in dem Hörtext?

2. Hören Sie bitte den Text noch zweimal
und beantworten Sie die Fragen!

a) Über welche zwei Themen spricht
Frau Liu?



b) Mit wie vielen Jahren begann sie mit dem Training und wie lange trainierte
sie täglich?

c) Wann ist sie in die Nationalmannschaft gekommen und wie war das Training
dort?

d) Wie lange hat sie in der chinesischen Nationalmannschaft gespielt?

e) Welche Unterschiede gibt es zwischen dem chinesischen und deutschen Tischtennis?

- Die Chinesen spielen ...
- Die Deutschen spielen ...

f) Warum können die Deutschen typisch chinesische Spieltechniken nicht lernen?

g) Was können die deutschen Tischtennispieler von Frau Liu lernen?

Sprechen
ich spreche
du sprichst
er spricht
wir sprechen
ihr sprecht
sie sprechen

Thema
pl. Themen

Nationalmannschaft

Unterschied
(m) 区别

Sprechen



Fassen Sie bitte Thema 1 und Thema 2 mit Hilfe folgender Formulierungen zusammen!

- Es geht bei Thema 1 um ...
- Frau Liu wollte eigentlich ...
- Mit ... Jahren ...
- ... Nationalmannschaft.
- ... trainieren ... jeden Tag ... von ... bis ...
- Mit ... ausgeschlossen.
- Es handelt sich bei Thema 2 um ...
- Es gibt ... Unterschiede.
- ... sehr schnell ... spielen...
- ... mit Kraft ...
- Die Deutschen ...
- ... halten den Schläger ...
- ... lernen, wie man auf ... reagieren kann.

Grammatik I

Nebensatz mit „dass“ und „ob“

A „dass“ und „ob“

- **dass-Satz** (bei Aussagesatz)

Beispiele:

a) Er sagt: „Viele Jungen und Mädchen spielen heute Volleyball.“
→ Er sagt, **dass** viele Jungen und Mädchen heute Volleyball **spielen**.

b) Er spielt sehr gut Fußball. Es ist **bekannt**.
→ Es ist **bekannt**, **dass** er sehr gut Fußball **spielt**.

c) Ich bin der Meinung, **dass** Dortmund am besten **spielt**.

- **ob-Satz** (bei Ja-Nein-Frage)

Beispiele:

a) Sie fragt: „Schwimmt Frau Li täglich?“
 → Sie fragt, **ob** Frau Li täglich **schwimmt**.

b) Hat er einen ^{m 球 (球)} **Ball** zum Geburtstag bekommen? Ich weiß ^{m 知道} es nicht.
 → Ich weiß **nicht**, **ob** er einen Ball zum Geburtstag bekommen **hat**.
 (es)

c) Ich habe keine Ahnung, **ob** Dortmund gestern gegen München gewonnen hat.

Übung

„dass“ oder „ob“ ? Ergänzen Sie bitte!

- a) Der Lehrer fragt: „Ist Li Ming krank?“
 Der Lehrer fragt, ob Li Ming krank ist.
- b) Ich frage: „Ist die Prüfung ^{die Prüfung} schwer?“
 Ich frage, ob die Prüfung schwer ist.
- c) Frau Müller sagt: „Das Wetter ist heute sehr schön.“
 Frau Müller sagt, dass das Wetter heute sehr schön ist.
- d) Wang Dali sagt: „Die Deutschen spielen ^{gern} gern Tennis.“
 Wang Dali sagt, dass die Deutschen gern Tennis spielen.
- e) Der Beamte sagt: „Die Studenten dürfen nur zwei Monate im Jahr arbeiten.“
 Der Beamte sagt, dass die Studenten nur zwei Monate im Jahr arbeiten dürfen.
- f) Der alte Mann fragt: „Ist der Mantel ^{sehr} sehr teuer?“
 Der alte Mann fragt, ob der Mantel sehr teuer ist.
- g) Mein Mann fragt: „Fährt der Zug pünktlich um 10 Uhr ab?“
 Mein Mann fragt, ob der Zug pünktlich um 10 Uhr abfährt.
- h) Herr Klug sagt: „Die Landschaft in der Schweiz ist am schönsten.“
 Herr Klug sagt, dass die Landschaft in der Schweiz am schönsten ist.

B Verbstellung im Satzgefüge (Hauptsatz + Nebensatz)

Hauptsatz			Nebensatz			
I	II	III	I	II	III	E
Er	hat	gesagt,	dass	er	morgen zwei Karten	kauft.
Sie	fragt	ihn,	ob	er	das Fußballspiel sehen	will.
Michael	weiß	nicht,	ob	er	ins Kino	geht.
Es	ist	schade,	dass	Michael	nicht	mitkommt.